



Quelle: www.german.cri.cn

KI im menschlichen Konsumalltag!

Chancen und Risiken beim Einsatz von Künstlicher Intelligenz

08.04.2025



VON SKEPSIS BIS DAUER-USER: KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IM VERBRAUCHERALLTAG

ja

Ich habe Erfahrungen mit Anwendungen gemacht, die KI einsetzen.*



Ich versuche bewusst, keine Anwendungen zu nutzen, die KI einsetzen.



Ich verwende selbst regelmäßig Anwendungen, die KI einsetzen, z. B. ChatGPT, Übersetzungstools, Bildgenerierung.



verbraucherzentrale

Bundesverband

Quelle: Repräsentative telefonische Umfrage (11.03. bis 28.03.2024) von forsa im Auftrag des vzbv

Frage: „Welche der folgenden Aussagen treffen auf Sie zu?“ | Basis: 1.500 Personen ab 14 Jahren | Statistische Fehlertoleranz: max. +/- 3 Prozentpunkte

Hinweis: Auswahl dargestellt. *Antwortskala für Darstellung invertiert.

Künstliche Intelligenz

Künstliche Intelligenz ist ein Teilgebiet der Informatik und basiert auf Algorithmen. Das sind festgelegte Schritte, ähnlich wie bei einem Koch- oder Backrezept.



Quelle: Alik, adobe stock

Cookies Backmischung im Glas

Backanleitung:

Zum Backen die Mischung im Glas mit 100 g Butter oder Backmargarine zu einem glatten Teig verkneten. Auf einer bemehlten Arbeitsfläche dünn ausrollen, Kekse ausstechen und auf ein mit Backpapier belegtes Blech geben. Im vorgeheizten Backofen bei 180°C Ober-Unterhitze ca. 10 Minuten backen.



Quelle: Plinz, C.

Auf Algorithmen basieren beispielsweise die Musikvorschläge des Streamingdienstes, die Ergebnisse der Suchmaschinen-Anfrage und die Kaufempfehlungen von Onlineshops. Die Grundlage dafür bilden zuvor gesammelten Nutzerdaten.

Jede KI wird von Menschen programmiert oder zumindest mit Daten gefüttert.

KI ist nicht zu Gefühlen, Kreativität oder sozialem Verhalten fähig.

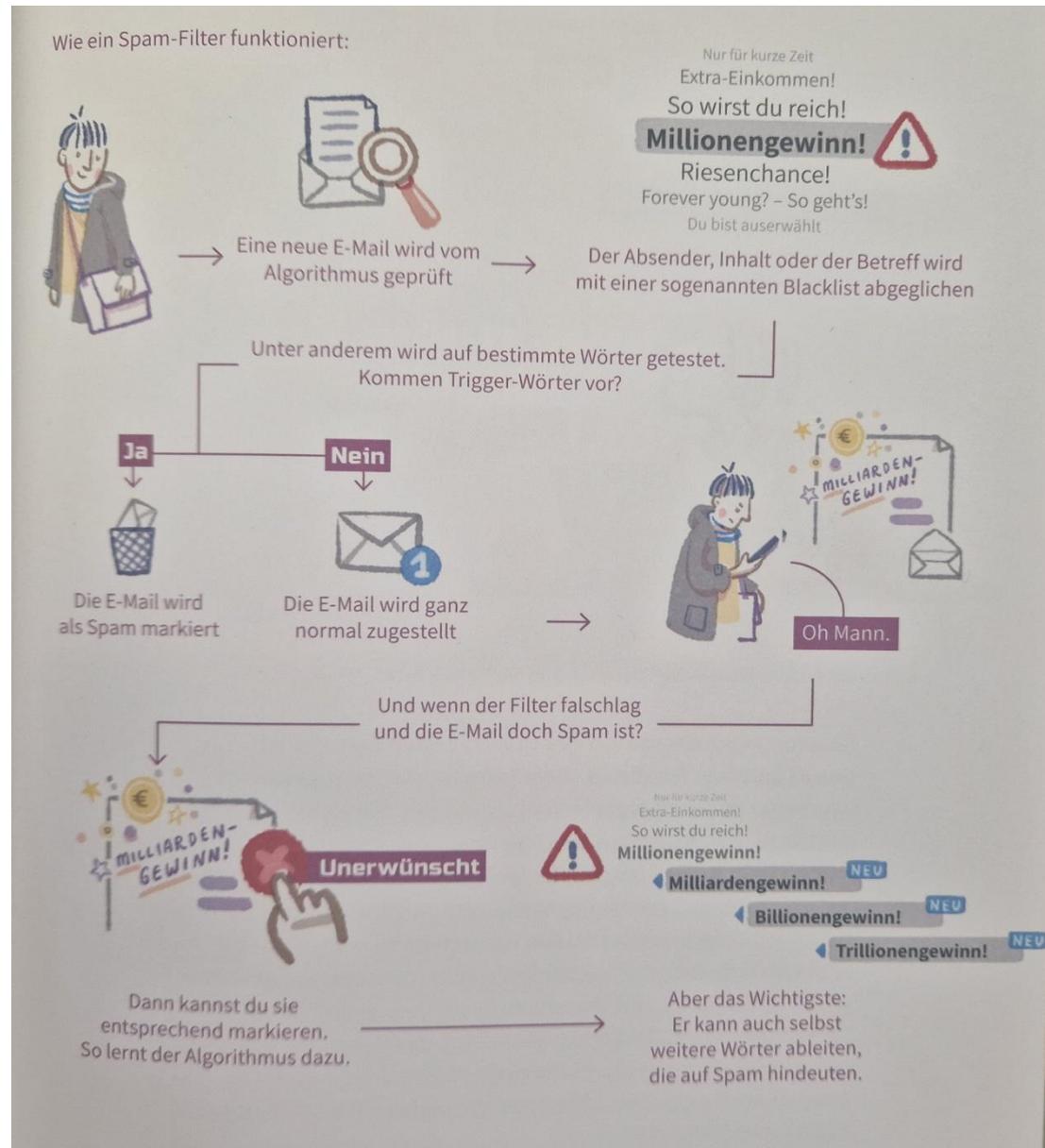


Quelle: Bundeszentrale für politische Aufklärung



Wie lernt eine KI?

Das System lernt selbst Muster aus Daten zu erkennen und kann dadurch Rückschlüsse ziehen.



Deep Learning

Für dieses >>tiefe Lernen<< werden sogenannte neuronale Netze als Algorithmen verwendet. Sie werden mit großen Datenmengen gefüttert. Sie lernen aus ihren Fehlern und optimieren sich von Lernschritt zu Lernschritt. In diesem Vorgang greift der Mensch nicht mehr ein, auch die Auswertung übernimmt die Maschine.

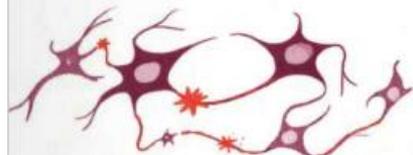
Beispielsweise kann ein Deep Learning-Algorithmus, der darauf trainiert wurde, Bilder von Hunden zu erkennen, verwendet werden, um Hunde auf neuen Bildern zu erkennen.



Quelle: Plinz

Wie funktioniert ein künstliches neuronales Netzwerk, mit dessen Hilfe beim Deep Learning Verknüpfungen erstellt werden? Um das zu verstehen, schaut man sich am besten erst einmal das menschliche Gehirn an.

Im Gehirn befinden sich Milliarden Neuronen, also Nervenzellen, die miteinander verbunden sind.



Über diese Neuronen werden Informationen als elektrische Impulse weitergeleitet.



Wenn der Mensch etwas lernt, entstehen neue neuronale Verbindungen.

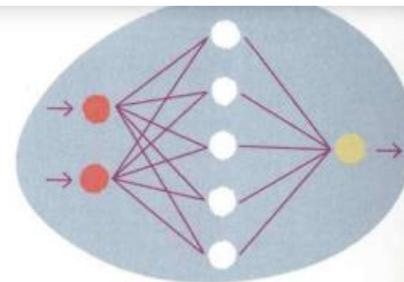


Verbindungen, die lange nicht genutzt werden, werden schwächer und schwächer und verschwinden schließlich ganz. Dann hat man etwas vergessen.

Da liegt der Hase im Salz ... oder wie hieß das?



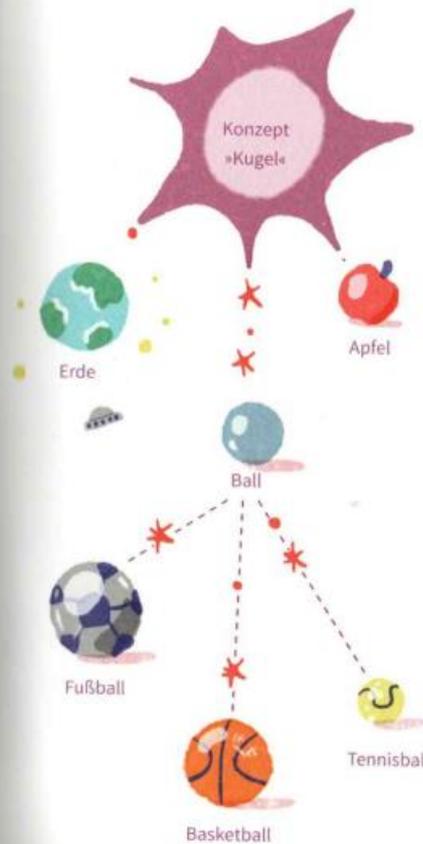
Auch KI benutzt ein künstliches neuronales Netzwerk.



Sie ist in der Lage, selbst neue Verbindungen zwischen Neuronen herzustellen. So lernt sie dazu.

Anders als im menschlichen Gehirn werden die Verbindungen zwischen den Neuronen nicht schwächer. Jede noch so kleinste Information bleibt gespeichert.

Trotzdem gibt es schwächere und stärkere Verbindungen. Werden Verbindungen seltener hergestellt, wertet die KI sie als weniger wichtig. Häufiger genutzte Verbindungen sind wichtiger und in diesem Sinne stärker.

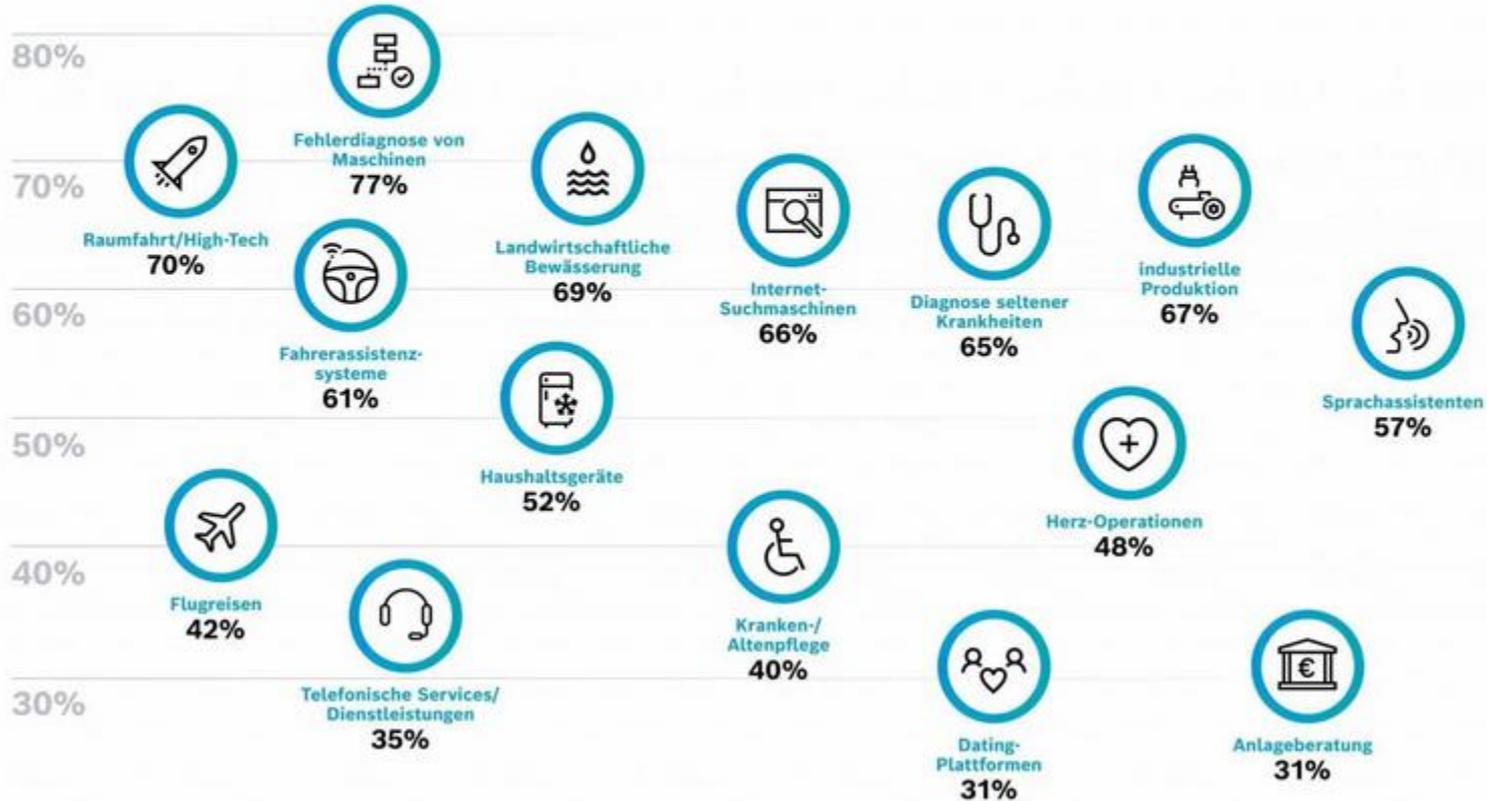


Stellt euch mal vor, ihr würdet nie etwas vergessen!



Wo soll KI eingesetzt werden?

Studienfrage:
In welchen dieser Situationen würden Sie sich persönlich einen (stärkeren) Einsatz von künstlicher Intelligenz wünschen?



Quelle: Bosch KI-Zukunftskompass 2020 – repräsentative Online-Umfrage unter 1.000 Deutschen ab 18 Jahren im August 2020.

Dark Patterns „Lockvogel-Prinzip“

„Mit Dark Patterns hat jeder von uns Berührung, wenn er im Internet unterwegs ist, wahrscheinlich meistens eher unbewusst“, sagt Peter Reinhardt, Referent für Verbraucherbildung der Verbraucherzentrale Hessen.

Ob falsche Countdown-Zähler oder gut versteckte Informationen zu Lieferkosten – Online-Shops versuchen mitunter, durch ihre Webseitengestaltung sowie irreführende Formulierungen Verbraucherinnen und Verbraucher zu unbeabsichtigten Käufen und Handlungen zu verleiten.

Dark Pattern

Cookie- und Werbeeinstellungen

Wenn du zustimmst, können wir deine persönlichen Informationen von einem dieser [Amazon-Dienste](#) verwenden, um die Anzeigen, die wir dir auf anderen Diensten zeigen, zu personalisieren. Beispielsweise können wir deinen Prime Video-Wiedergabeverlauf verwenden, um die Werbung, die wir dir in unseren Stores oder auf Fire TV zeigen, zu personalisieren. Wir können auch persönliche Informationen verwenden, die wir von Drittanbietern erhalten (wie demografische Informationen).

Wenn du zudem zustimmst, verwenden wir auch Cookies, um dein Einkaufserlebnis in den Amazon-Stores zu verbessern, wie in unserem [Cookie-Hinweis](#) beschrieben. Deine Wahl gilt für die Verwendung von Werbe-Cookies von Erstanbietern und Drittanbietern für diesen Service. Cookies speichern oder greifen auf Standardgeräteinformationen wie eine eindeutige Kennung zu. Die [96 Drittanbieter](#), die auf diesem Dienst Cookies verwenden, tun dies zu ihren Zwecken, um personalisierte Werbung anzuzeigen und zu messen, Einblicke in die Zielgruppe zu gewinnen und Produkte zu entwickeln und zu verbessern.

Wir verwenden jedenfalls Cookies und ähnliche Tools, die erforderlich sind, um dir das Tätigen von Einkäufen zu ermöglichen, dein Einkaufserlebnis zu verbessern und unsere Dienste bereitzustellen, wie in unserem [Cookie-Hinweis](#) beschrieben. Wir verwenden diese Cookies auch, um zu verstehen, wie Kunden unsere Dienste nutzen (z. B. durch Messung der Websiteaufrufe), damit wir Verbesserungen vornehmen können. Klicke auf „Ablehnen“, um abzulehnen, oder auf „Anpassen“, um detailliertere Werbeoptionen zu treffen oder mehr zu erfahren. Du kannst deine Auswahl jederzeit ändern, indem du [Cookie- und Werbeeinstellungen](#) besuchst. Um mehr darüber zu erfahren, wie und zu welchen Zwecken Amazon persönliche Informationen (wie den Bestellverlauf im Store oder den Prime Video-Wiedergabeverlauf) und Cookies verwendet, besuche bitte unsere [Datenschutzerklärung](#) und unseren [Cookie-Hinweis](#).

Akzeptieren

Ablehnen

Anpassen



AVINIA Küchen timer Große LED Magnetischer Digitaler Countdown Countup Timer Visuelle Timer Einfach für Kinder Senioren Lehrer und für d...

★★★★☆ 6.005

1000+ Mal im letzten Monat gekauft

19⁹⁹ €

Spare 5 % bei 4 ausgewählten Artikeln



Bestseller in Eieruhren
Visueller Timer für Kinder, 60-Minuten Countdown Timer für Klassenzimmer Büro Küche, Schreibtisch Timer Kinder Zeitmanagement Tools mit...

★★★★☆ 765

800+ Mal im letzten Monat gekauft

Befristetes Angebot

16⁹⁹ € Statt: 22,99€

Spare 5 % bei 4 ausgewählten Artikeln

GRATIS Lieferung **Mo., 20. Jan.** für qualifizierte Erstbestellung

In den Einkaufswagen



OQIMAX 2 in 1 Digitaler Timer und Stoppuhr, Magnetischer Digitaler Küchentimer Eieruhr mit großem LCD-Display, Kurzzeitwecker für Lernen,...

★★★★☆ 41

15⁹⁹ €

Spare 10 % mit Rabattgutschein

GRATIS Lieferung **Do., 23. Jan.** für qualifizierte Erstbestellung

Nur noch 1 auf Lager

In den Einkaufswagen

Gefälschte Bewertungen: „Die guten Fakes erkennt man nicht“

Der Bundesverband der Verbraucherzentralen (VZBV) fürchtet, dass Künstliche Intelligenz (KI) massenhaft Fake-Rezensionen im Internet generieren könnte.

Künstliche Intelligenz macht es Betrügern leicht, massenhaft gefälschte Online-Bewertungen zu erstellen.

Künstliche Intelligenz kann das Herstellen von gefälschten Bewertungen automatisieren.

Zukünftige Entwicklungen und Herausforderungen in der Fake News-Bekämpfung



Künstliche Intelligenz (KI) ist ein unverzichtbares Instrument im Kampf gegen Fake News.

Die folgenden Empfehlungen können dabei helfen, die effektive Nutzung von KI zur Erkennung und Bekämpfung von Fake News zu verbessern:

- Implementierung von Algorithmen
- Überwachung und Analyse sozialer Medien
- Integration von Maschinellem Lernen
- Etablierung von Partnerschaften



Deep Fakes

Schockanrufe mit Künstlicher Intelligenz

Der Trick, dass Betrüger sich am Telefon als Verwandte ausgeben, um an Geld zu kommen, ist bekannt. Betrüger setzen inzwischen Künstliche Intelligenz (KI) ein, um Stimmen von Angehörigen oder Freunden täuschend echt nachzuahmen und eine Notsituation zu simulieren.

Zum Nachahmen der Stimme reichen schon einige Sprachfetzen aus, die die Betrüger aus dem Internet, beispielsweise aus den sozialen Medien, ziehen und manipulieren. So entstehen Audio-Dateien, in denen man Personen Sachen sagen hört, die sie so nicht gesagt haben. Diese manipulierten Audio- und Video-Dateien heißen **Deep Fakes**. Im Internet finden sich mittlerweile zahlreiche Dienste, mit denen diese Audio- und Video-Dateien erstellt und anhand von Stimmreglern angepasst werden können.

Fazit zum Thema Fake News

**FAKE
NEWS**

Ein wichtiger Aspekt bei der Bekämpfung von Fake News ist die Zusammenarbeit zwischen menschlicher und künstlicher Intelligenz. Indem wir die Stärken beider Ansätze kombinieren, können wir effektiver gegen Desinformationen vorgehen und eine informierte Öffentlichkeit fördern.

Gut für den Konsumalltag

Als Teil ihrer Digitalstrategie hat die Europäische Union im Frühjahr 2024 ein weltweit bisher einmaliges KI-Gesetz erlassen, das zum 1. August 2024 in Kraft getreten ist. Erstmals werden damit Regulierungen auf den Weg gebracht, die bessere Bedingungen für die Entwicklung und Nutzung dieser **innovativen Technologie** schaffen sollen.

Das Gesetz beinhaltet Sanktionsmöglichkeiten und unterteilt KI-Anwendungen in vier Risikobereiche. Diese reichen von einem unannehmbaren bis zu einem minimalen Risiko. Das Gesetz wird zum 1. August 2026 in vollem Umfang anwendbar sein. Bis Mitte 2025 muss in Deutschland eine nationale Aufsichtsstruktur für KI etabliert werden.



KI im Alltag



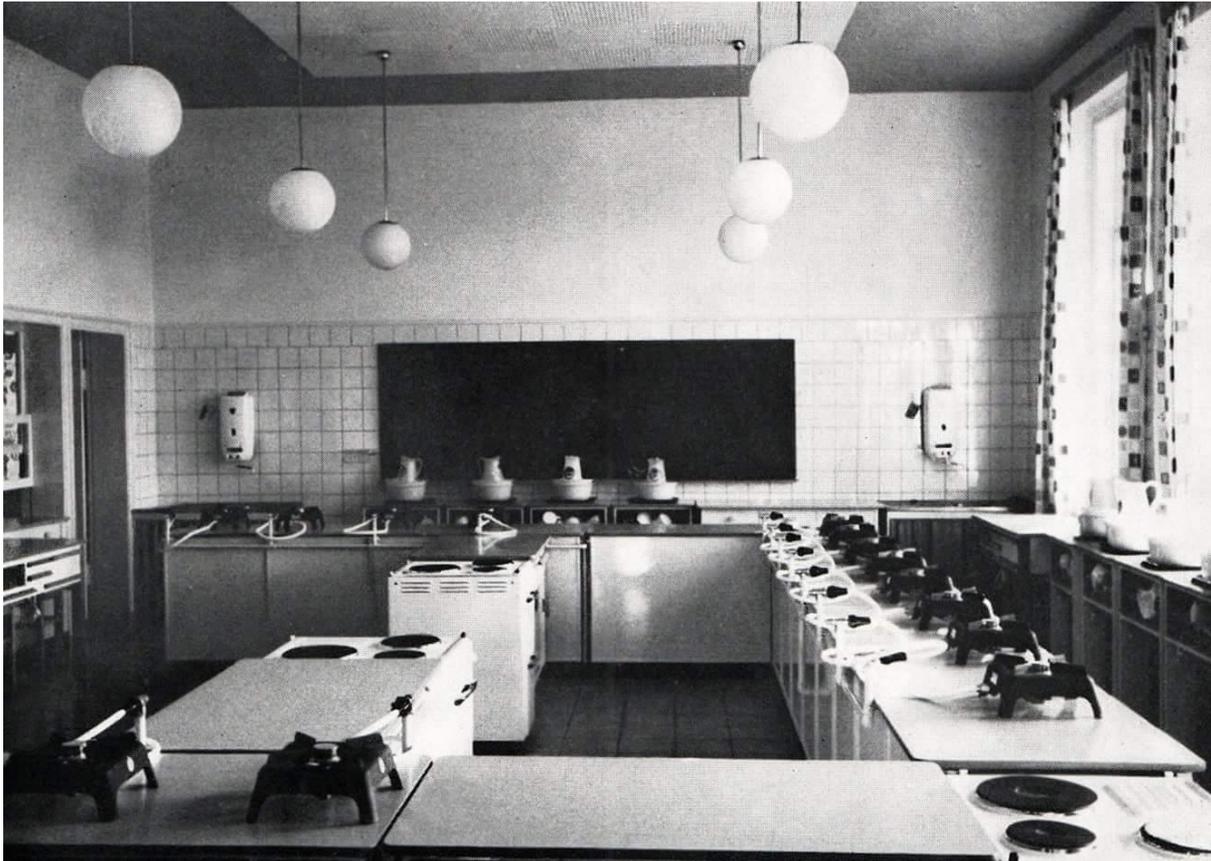
Quelle: Plinz. WOK, Hannover

KI im Alltag



Quelle: Plinz. WOK, Hannover

KI im Alltag



Quelle: UNESCO-
Schule Weiche

KI im Alltag



Quelle: Plinz, Schleswig

Backofen der Serie 8 von Bosch



Quelle: Home connect

Welche Idee steckt hinter dem neuen Backofen der Serie 8 von Bosch mit Künstlicher Intelligenz?

- Die Idee dahinter ist es, den Benutzer beim Backen zu unterstützen.
- Der Backofen misst den Zustand des Kuchens und die verbleibende Backzeit kontinuierlich.
- Die Verbraucherinnen und Verbraucher müssen nicht mehr länger den Stäbchentest durchführen oder die Backofentür ständig öffnen, um zu sehen, ob der Kuchen fertig ist. Im Grunde geht es darum, dass das Kochen und Backen mehr Spaß macht und für den Benutzer einfacher ist.



Quelle: Home connect

Wie funktioniert er technisch?

- Im Backofen sind viele Sensoren.
- Je nachdem, was gekocht wird, beispielsweise Teig oder Fleisch, werden unterschiedliche Sensoren verwendet.
- Sie messen Parameter wie die Temperatur im Garraum, die Feuchtigkeit, die Hitze oder Luftführung.
- Der Backofen ist lernfähig.
- Jeder hilft, indem er den Backofen benutzt.
- Die Firma Bosch nimmt die gesammelten Daten, analysiert diese und lässt im Datencenter das dort stehende Gerät kontinuierlich weiterlernen.
- Der Benutzer bemerkt keine größeren Änderungen, nur dass der Backofen genauer wird, wenn dasselbe Gericht erneut gekocht wird.

Preis



Bosch Serie 8 HBG676ES6 Backofen 71 l A+ Edelstahl

Artikel Nr.: AAA0000751625

- Marke: Bosch
- Energieeffizienzklasse: A+
- Farbe: silber
- Produktabmessungen (H x B x T): 59.5 cm x 59.5 cm x 54.8 cm
- Produktgewicht: 39 kg
- Kabellänge: 120 cm
- Gewicht inkl. Verpackung: 41 kg

[Weitere Informationen zum Produkt](#)



EU Produktdatenblatt

Preis:

1.999,99 €

ohne MwSt. 1.680,66 €

Begrenzter Vorrat

— 1 +

In den Warenkorb

Zur Liste hinzufügen

Lieferung als Paket
Di., 21. Jan. - Mo., 27. Jan.

Versandkostenfrei

Verkauf durch: **As-Sell**

Highlights

Perfektes Backen auf Knopfdruck.

Liebe auf den ersten Biss.

Absolut gleichmäßige Backergebnisse auf allen Ebenen

Einfaches und intuitives Bedienen.

Lasse deinen Backofen sich selbst reinigen.

Leichte Reinigung zwischendurch.

Sanft und weich.

Trends und Ratschläge an einem Ort

Ihr Gerät hört auf Sie.

Der intelligente Ofen, der das Rezept für Dich übernimmt.

KI in Verkehrsmanagementsystemen



Quelle: bpb

KI in Verkehrsmanagementsystemen



- KI wird auch in Verkehrsmanagementsystemen eingesetzt, um den Verkehrsfluss zu optimieren und Staus zu verringern.
- Durch die Analyse von Echtzeit-Verkehrsdaten können KI-Algorithmen Verkehrssignale anpassen und Fahrzeuge auf weniger überlastete Straßen umleiten, was die Fahrzeit und den Kraftstoffverbrauch verringert.
- Intelligentes Verkehrsmanagement wird bereits erfolgreich eingesetzt: z.B. Wien und Rom.
- Eine entsprechende Software hilft den Betreibern dazu, zuverlässige Verkehrsprognosen bis zu 60 Minuten im Voraus zu erstellen und die besten Szenarien für das Management von Staus, Straßensperrungen und Baustellen zu identifizieren.

KI in Verkehrsmanagementsystemen



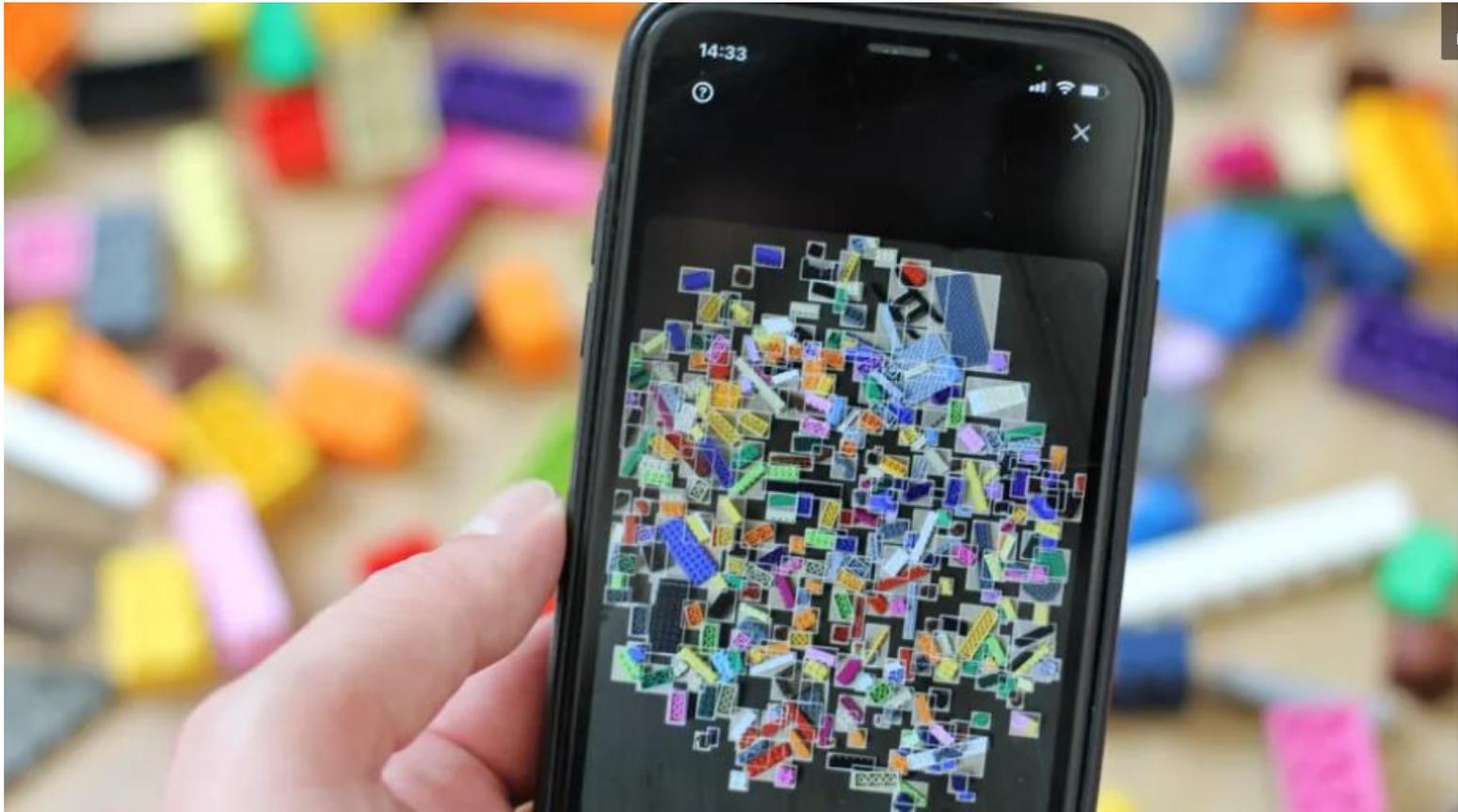
- KI kann auch für die adaptive Signalsteuerung eingesetzt werden.
- So kann beispielsweise eine entsprechende Software, die Ampeln kontinuierlich optimieren, um den Verkehrsfluss zu verbessern und Emissionen und Fahrzeugverspätungen im öffentlichen Nahverkehr zu minimieren.
- Umweltfreundliche Mobilität wird häufig durch KI und intelligente Technologie unterstützt.
- Ziel ist es, Daten zu sammeln und zu verarbeiten und die Funktionsweise von Verkehrssystemen zu verbessern.

KI im Kinderzimmer



Quelle: C. Plinz

App Brickit



Quelle: Der Spiegel

Preis

Brickit **PRO**

[Überspringen](#)

Brickit Pro probieren **gratis** —
So funktioniert es:



Heute

Zugang zu 1600 Arten von Steinen, mit seltenen und besonders seltenen Steinen



Tag 5

Sie erhalten eine Benachrichtigung, so dass Sie Zeit haben, Ihr Abonnement zu kündigen



Tag 7

Das erste Mal wird Ihnen eine Gebühr berechnet, aber nur, wenn Sie sich nicht vorher abgemeldet haben



Quelle: C. Plinz

7 Tage gratis, dann €38.99 jährlich.
€3.25 pro Monat

[Gratis Test starten](#)

[Tarife](#) [AGB](#) [Datenschutz](#) [Erneuern](#) [Einlösen](#)

Ein Blick zurück

Konsumbildung:
Eine Reise durch die Kommunikation



Quelle: C. Plinz

Ausblick

HANDLUNGSEMPFEHLUNG ZUM UMGANG MIT KI

Die Bildungsministerkonferenz hat für die Bildungsverwaltung eine Handlungsempfehlung für den Umgang mit Künstlicher Intelligenz (KI) in Schulen herausgegeben. Darin geht es vor allem um den Einfluss von KI auf Lernen und Didaktik, aber auch um mögliche Konsequenzen für die Prüfungskultur und Professionalisierung von Lehrkräften. Weitere Kapitel behandeln Fragen zum rechtlichen Rahmen und zur Chancengerechtigkeit in einer digital geprägten Welt.

www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/2024/2024_10_10-Handlungsempfehlung-KI.pdf

Zukunftskompetenzen

2015:

„Die vier Dimensionen der Bildung, Was Schülerinnen und Schüler im 21. Jahrhundert lernen müssen.“

2024:

„Bildung für das Zeitalter von KI. Warum, was und wie sollen Schüler*innen für das Zeitalter der künstlichen Intelligenz lernen?“

Charles Fadel

Ausblick

Vier Drivers

- **Intrinsische Motivation und extrinsische Motivation –**
Warum handele ich? Warum lerne ich?
- **Identität und Zugehörigkeit –**
Wer bin ich? Wo gehöre ich hin?
- **Sinn und Leidenschaft –**
Was will ich? Warum will ich etwas?
- **Agency Growth Mindset –**
Wie gestalte ich mein Handeln? Wie gestalte ich mein Leben?

Ausblick und das was bleibt

Alle vier Drivers haben die Eigenschaft, dass sie erstens als genuin menschlich gelten, also von KI zwar ergänzt, aber nicht im Kern ersetzt werden können, und zweitens die Grundlage für ein KI-unterstütztes Lernen bilden können.

Wenn uns klar ist, welche Risiken und Chancen in der Anwendung von KI liegen, können wir uns bewusster im Netz und im Alltag bewegen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Quelle: Plinz

Literatur

Muuss-Merholz, J. (2025). Super Future Skills im Zeitalter von KI. In: Pädagogik 1/2025

Zahn, A.; Hesse, L. (2024). Was ist Künstliche Intelligenz? Bad Langensalza: Beltz

<https://das-wissen.de/ki-in-der-lebensmittelindustrie-qualitaetssicherung-und-produktion/>

<https://www.verbraucherzentrale-bremen.de/pressemeldungen/presse-hb/schockanrufe-mit-kuenstlicher-intelligenz-verbraucherzentrale-bremen-warnt-vor-neuer-betrugsmasche-92858>

<https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unser-service/presse-und-oeffentlichkeitsarbeit/pressemitteilungen/pressemitteilung/pid/hey-ki-wie-geht-verbraucherschutz-verbrauchertag-2024>

<https://www.home-connect.com/ch/de/entdecke-home-connect/entdecken/kunstliche-intelligenz-in-der-kuche-der-zukunft>

<https://www.ptvgroup.com/de/anwendungsfaelle/k%C3%BCnstliche-intelligenz-verkehrswesen>

<https://www.spiegel.de/netzwelt/apps/brickit-diese-app-sortiert-das-lego-kloetzchen-chaos-a-25db0e83-620c-4292-aa8c-61d9e284ef98>



Eine Zeitreise durch den Haushalt

Historische Veränderungen an Haushaltsgeräten entdecken

Claudia Plinz/Nina Berendsen/
Janna Drungels/Suzan Emilova

Der Haushalt mit seinen Alltagsaufgaben und verschiedenen Haushaltsgeräten ist wenigen Schülerinnen und Schülern in seiner Vielfalt bekannt. Ältere Haushaltsgeräte verblasen zudem durch Fortschritt. Doch ist Neues stets besser? Eigenständiges Erforschen führt die Kinder an die (Weiter-)Entwicklung der Facetten des Haushalts heran und ermutigt zur Reflektion des eigenen Handelns.

Haushaltsgeräte

Der Lernort Schule kann einen maßgeblichen Beitrag dazu leisten, dass sich Schülerinnen und Schüler zu eigenständigen und nachhaltigen Verbrauchern entwickeln. Das Thema „Haushaltsgeräte“ lässt sich unterrichtlich besonders dem Themenbereich „Verbraucherbildung“ zuordnen, der in der Grundschule als Teil des Sachunterrichts zu finden ist (vgl. Leutnant 2014, 136 ff.). Durch die unterrichtliche Auseinandersetzung mit dem Thema „Haushaltsgeräte“ sollen die Kinder für eine selbstständige und nachhaltige Haushaltsführung sensibilisiert und zur kritischen Reflexion animiert werden. Das bedeutet auch, dass die Schülerinnen und Schüler lernen, dass sich Erfindungen im Laufe der Historie bewähren müssen, um sich durchsetzen zu können.

Haushaltsgeräte im Sachunterricht thematisieren

Die Auseinandersetzung mit der technischen Perspektive von Haushaltsgeräten bietet den Schülerinnen und Schülern einen hohen Le-

bensweltbezug. Grundlegende Kenntnisse über technische Zusammenhänge und Wirkungsweisen sind in Gesellschaften des 21. Jahrhunderts wichtige Voraussetzung für die aktive Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Der Aufgabenbereich „Haushaltsgeräte früher und heute“ leistet seinen Beitrag zur technischen Bildung dahingehend, dass die Kinder grundlegende Aspekte im Umgang mit Technik und ihren Folgewirkungen kennenlernen (vgl. Perspektivrahmen 2013, 63). Zudem kann das Thema im Sachunterricht handlungsorientiert und anschaulich durchgeführt werden.

Haushaltsgeräte – früher und heute

Historisches Lernen im Rahmen des Sachunterrichts sensibilisiert die Kinder für ihr Verantwortungsbewusstsein hinsichtlich eigener Handlungen im Zusammenhang mit der individuellen Lebensführung. Hierzu gehört auch die Erkenntnis, dass man sich zur Beurteilung vergangener Handlungen und Gegebenheiten in die damaligen Lebensbedingungen hineinversetzen und diese von der gegenwärtigen Lebenswelt abgrenzen muss. Das Wirklichkeitsbewusstsein sowie die Kritikfähigkeit der Schülerinnen und Schüler werden dadurch gefördert (vgl. Perspektivrahmen 2013, 56). Zum Beispiel können Kinder aus der historischen Perspektive



Abb. 1 „Warum hatte das Telefon früher so ein Drehrad? Und was ist eine VHS-Bandrolle?“ Viele Geräte haben nach wie vor dieselbe Funktion – sehen aber inzwischen völlig anders aus.

von Haushaltsgeräten damit konfrontiert werden, dass heute der Geschirrspüler statt früher „Spülen per Hand im Spülbecken“ verwendet wird.

Umsetzung im Unterricht

Einstieg – Haushaltsgeräte kennenlernen

Die Kinder benötigen für das Unterrichtsthema „Zeitreise Haushalt“ keine inhaltlichen Vorerfahrungen. Inner-

halb des Themenfeldes Haushaltsgeräte lernen die Schülerinnen und Schüler, welche Geräte und Gegenstände zu Haushaltsgeräten zählen und wie sich diese im Laufe der Zeit verändert haben. Ihre verschiedenen Sinne werden aktiviert, indem unterschiedliche Haushaltsgeräte angeschaut, ertastet, ausprobiert und anschließend der Vergangenheit und Gegenwart zugeordnet werden. Für einen schülermahen Einstieg in die Thematik der Haushaltsgeräte sollten die Kinder nach ihren eigenen Erfahrungen mit Haushaltsgeräten (durch ihre Eltern, Großeltern und ggf. eigene Aufgaben, die sie im Alltag übernehmen) gefragt werden. Eine Sicherung der Schülervorstellungen kann bspw. durch eine Mindmap erfolgen. Alternativ können alte Haushaltsgeräte mitgebracht werden, sodass die Kinder angeregt werden, von ihren persönlichen Erfahrungen zu erzählen oder Fragen zu stellen. Dabei werden die Geräte oder entsprechende Abbildungen chronologisch angeordnet. Diese Veranschaulichung trägt dazu bei, dass die Kinder historische Zeitabschnitte besser strukturieren können. Danach bietet sich das Spiel „Paare finden“, das die historische Perspektive nochmals aufgreift und vertieft (M1).

Zum Ende der Unterrichtseinheit kann die Fantasie der Kinder angesprochen werden: Wie werden Haushaltsgeräte in der Zukunft aussehen und welche Arbeiten werden sie den

Menschen abnehmen? Die Kinder dürfen Geräte erfinden, die es noch nicht gibt, z. B. eine Bade-wannenputzmaschine. Diese selbsterfundene Haushaltsgeräte zeichnen und/oder bauen die Kinder. Eine anschließende Ausstellung der Produkte rundet diese Unterrichtseinheit ab.

Spiel „Paare finden“ – Haushaltsgeräte früher und heute (M1)

Gespielt wird nach den Regeln des klassischen Memory-Spiels. Es trainiert Gedächtnis, Ausdauer sowie Geduld und festigt auf spielerische Weise die neu erworbenen Lerninhalte zum Thema „Haushaltsgeräte früher und heute“, indem stets „alt“ und „neu“ verglichen werden.

Das Spiel beinhaltet eine klare Zielsetzung, fördert Motivation und Konzentration und spricht mehrere Sinne an. Es lockert den Unterricht auf, bereitet den Kindern viel Spaß und weckt den Lernerifer aufgrund schneller, sofort überprüfbarer Erfolgserlebnisse (vgl. Reich 2012).

Die Kinder können die Karten ausschneiden und dann einzeln mit der Bildseite nach unten auf den Tisch legen. Gespielt wird ab zwei Spielern/ Spielerinnen. Das Besondere hierbei ist, dass nicht zwei identische Bilder ein Paar bilden, sondern stets einem Haushaltsgerät aus der Vergangenheit ein entsprechendes Pendant aus der Gegenwart zugeordnet werden muss. Die Fotos können auch für den Unterricht zum Vergleich älter und neuer Haushaltsgeräte genutzt werden.

Fazit

► In dieser Unterrichtseinheit werden Lernaktivitäten berücksichtigt, in denen der Zusammenhang von Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft deutlich wird.

► Neben Impulsbildern und Gesprächen von und über Haushaltsgeräte bietet sich das Paarefinden-Spiel als methodische Vorgehensweise im Sachunterricht an, um den Lernstoff spielerisch zu vermitteln.

► Die Schülerinnen und Schüler erhalten die Gelegenheit, über mögliche oder gewünschte zukünftige Entwicklungen von Haushaltsgeräten nachzudenken.

Literatur

- Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts (Hrsg.): Perspektivrahmen Sachunterricht. Bad Heilbrunn 2013
- Leutnant, S. (Hrsg.): Plan I. Leben bewusst gestalten. Paderborn 2014
- Reich, K.: Konstruktivistische Didaktik. Das Lehr- und Studienbuch mit Online-Methodenpool. Weinheim, Basel 2012

Autorinnen
Claudia Plinz
Europa-Universität Flensburg
Institut für mathematische,
naturwissenschaftliche und
technische Bildung, Abteilung
für Sachunterricht
claudia.plinz@uni-flensburg.de

Studierende der Europa-Universität
Flensburg, Projekt Konsum &
Lebensstil, Wirtschaft & Gesell-
schaft, Auf dem Campus 1,
24943 Flensburg

Nina Berendsen: nina.berendsen@
studierende.uni-flensburg.de
Janna Drungels: janna-christine.
drungels@studierende.uni-
flensburg.de
Suzan Emilova: suzan.emilova@
studierende.uni-flensburg.de

